

4.2		Holzrücken			Blatt:	
 LBG MOD		Gefährdungsbeurteilung			gültig für:	
Ausg. 10/07						
Schl.- Nr.	Art der Gefährdung oder Belastung	Risiko		Maßnahmen (Erläuterungen siehe Rückseite)	Berat.- bedarf	
		max.	Ist			
1	2	3	4	5	6	
1.4	Herumschlagen von Stämmen	3		Kein Aufenthalt neben der Rückelast		
1.4	Wegschnellende Seile, Umlenkrolle	3		Kein Aufenthalt im Gefahrenbereich von Winde, Umlenkrolle oder Last		
1.4	Herabfallende Äste	3		Schutzhelm		
1.5	Stolpern, Umknicken	2		Sicherheitsschuhe		
4.1	Zeckenbiss	2	■	Impfung (in FSME-Endemiegebieten)	X	
7.1	Lärm	3	■	Gehörschutz	X	
7.3	UV-Strahlung	2		Sonnenschutz		
7.6	Witterungseinflüsse	2	■	Wetterschutzkleidung		
Datum, Bearbeiter:						

4.2		Holzrücken		
Schl.- Nr.	Erläuterung der Maßnahmen	Verant- wortlicher	Termin	Über- prüfung
			Realisierung	
7	8	9	10	11
	Rechtsvorschriften			
	BetrSichV GefahrStoffV BioStoffV LärmVibrationsArbSchV VSG 3.1 Technische Arbeitsmittel VSG 4.3 Forsten			
	Prüfungen			
	Winden, Anschlagmittel (BetrSichV)			
	Persönliche Schutzausrüstung			
7.1	Sicherheitsschuhe S 2 o. S 4 (DIN EN ISO 20345) Schutzhelm (DIN EN 397) Schutzhandschuhe (DIN EN 388, 420) R = 2 Gehörschutz bereitstellen R = 3 Tragepflicht für Gehörschutz			
	Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen			
4.1	Tätigkeiten als Wald- oder Forstarbeiter in niederer Vegetation: FSME (in Endemiegebieten), Borreliose (BioStoffV) H 8 „Arbeiten im Forst“ bei Rücken mit Seilwinde (VSG 1.2)			
7.1	R = 2 Angebotsuntersuchung (LärmVibr.ArbSchV) R = 3 Pflichtuntersuchung (LärmVibr.ArbSchV) H 1 „Lärm“ (VSG 1.2)			
	Beratungsbedarf			
7.1	Technischer Aufsichtsdienst Risiko durch Katalogwerte oder Messung feststellen Gehörschutz			
4.1	Betriebsarzt Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) kann durch Impfung verhindert werden Borreliose			
7.1	Gehörschutz Allgemeine arbeitsmedizinische Beratung			
Bemerkungen: Broschüre „Waldarbeit“ beachten, Broschüre „Pferdehaltung“ beachten				